



Radfahren gegen die Einbahn in der Stenergasse zwischen Ottakringer Straße und Haslingergasse

Berichterstatter/in: BR Paul Felder

Die BezirksrätInnen der Grünen Alternative Hernals stellen in der Sitzung der Bezirksvertretung am 26. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV folgenden

ANTRAG

Antragstext:

Die zuständigen Magistratsabteilungen werden ersucht, die Einbahnstraße in der Stenergasse zwischen Ottakringer Straße und Haslingergasse für den Radverkehr in beide Fahrrichtungen zu öffnen und dadurch das Radfahren gegen die Einbahn zu ermöglichen.

Begründung:

Im kurzen Stück zwischen Ottakringer Straße und Haslingergasse war das Radfahren gegen die Einbahn möglich. Anfang Jänner 2020 wurde die Richtung der Einbahnstraße zwischen Ottakringer Straße und Haslingergasse umgedreht. Allerdings wurde dabei offensichtlich auf das Radfahren gegen die Einbahn vergessen.

Die einfachste und effizienteste Maßnahme zur Förderung des Radverkehrs in Wohngebieten ist die Öffnung von Einbahnen für Radfahrende. Der European Transport Safety Council (ETSC) sowie die Europäische Kommission stellen fest, dass die Öffnung von Einbahnstraßen zu einer umsichtigeren Fahrweise führt, dadurch die Unfallhäufigkeit reduziert und die Verkehrssicherheit insgesamt erhöht wird.

Für die Fraktion der Grünen Alternative Hernals

Karin Prauhart
Klubvorsitzende